

Mitteilung vom Juni 2022

Die Anzahl der Anfragen für Photovoltaikanlagen, Stromspeicher und Ladeeinrichtungen für EMobilität steigen ständig. Unvollständig ausgefüllte Anträge und fehlende Unterlagen bedeuten viel Zeitaufwand für Recherchen, Telefonate und zusätzlichem Schriftverkehr.

Bitte unterstützen Sie uns für eine schnellere Bearbeitung.

Für uns wichtige Punkte sind:

- **Vollständige Angaben** zum Auftraggeber bzw. evtl. abweichender Rechnungsempfänger (Wer soll das Angebot bzw. die Rechnung erhalten?)
- Komplette Angaben zum Grundstückseigentümer für den Netzanschlussvertrag
- Möglichst **genaue Angaben zur Baumaßnahme**, z.B. Leistungshöhe (Hierzu können Sie auch gerne das Feld „Haben Sie noch individuelle Informationen“ im Bereich „Anlagen“ nutzen)
- Achten Sie bitte beim Hochladen von Lage- und Grundrissplänen auf den notwendigen Nordpfeil. **Zeichnen Sie auch den Ort für den geplanten Hausanschluss und den Zählerschrank ein.**
- Bei Veränderungen an bestehenden Anlagen erleichtern Sie uns die Zuordnung durch **die Angabe der Zählernummer** und die Verbrauchsstelle (z.B. 2. OG, EG links usw.)
- Bei Baustromanschlüssen benötigen wir **gleichzeitig den Antrag, einen Lageplan und die Inbetriebsetzung**
- Es sind auch Teilinbetriebsetzungen möglich, z.B. PV-Anlage ist fertig, Stromspeicher fehlt noch.

Nutzen Sie zur Bearbeitung Ihrer Anträge bitte nur noch unser Online-Portal (ausgenommen im Teil-Netzgebiet der Allgäuer Kraftwerke GmbH). Unter dem Button „**Kontakte**“ können Sie uns auch zu laufenden Vorgängen Unterlagen und Nachrichten übermitteln.

Bei fehlenden Angaben zu einzelnen Vorgängen erhalten Sie unsere Nachrichten ebenfalls nur noch über das Online-Portal. Sie erkennen neue Nachrichten an dem Symbol „geschlossenes Kuvert“.

Kontrollieren Sie, ob in Ihrem „Konto“ die Schieberegler bei E-Mail-Einstellungen auf „Ein“ gestellt sind. Sie erhalten dann zusätzlich eine E-Mail, wenn sich am Vorgang etwas verändert.